

Die Macht der Zeit

Charmed meets Merlin& Harry Potter

Von Egyptprincess

Kapitel 1: Terroranschlag

Kapitel 1.2:

Merlin stand unter der Dusche genoss das heiße Wasser das ihm über den Körper ran. Er war jetzt schon einige Monate in dieser Zeit, doch hatte nie die Gelegenheit einer Dusche kosten können.

„Passen die Sachen?“ fragte Piper durch die Tür. „Ja,...danke sehr.“

„Wie lange bist du schon in dieser Zeit?“ fragte Chris am Esstisch. „Ich weiß nicht, aber es werden wohl schon ein paar Monate sein denke ich.“ „6 Monate? Kommst du hier denn zurecht?“

„Ich musste es lernen,...aber mittlerweile geht es ganz gut.“ meinte er und aß sein Brot. Während er dies tat beobachtete er Wyatt hin und wieder etwas um mehr von ihm zu erfahren. „Danke noch mal,...wegen gestern,...“ nuschelte Prue als sie in die Küche kam. „Nicht der Rede wert...vielleicht weißt du nun wem du Trauen kannst und wem nicht.“ grinste er und trank einen Schluck Tee.

„Tzz,..du nicht auch noch, was bist du? Ein Mittelalterlicher Moralapostel?“ fragte sie und verschränkte dabei die Arme. „Nein,...ich bin Arzt.“ lächelte er freundlich. „Tzz,...ja klar....“ schüttelte sie den Kopf und verließ den Raum.

„Wie kannst du bei der so ruhig bleiben?“ staunte Melinda. Merlin atmete tief durch und grinste sie an. „Ich habe Arthur überstanden,...sie ist Harmlos glaubt mir.“ „Du meinst den gab es wirklich? Artus mein ich!“ sagte Penny. „Ja,...Arthur gab es,...und er wurde von einem seiner ehemaligen Ritter getötet, der mit seiner Halbschwester zusammengearbeitet hat.“ erklärte er und ballte dabei die Faust. „Halbschwester?“ fragte Wyatt nach. „Ja,...die Hexe Morgana war seine Halbschwester...sie konnte es nicht ertragen das er auf dem Thron saß und hat sich in den Kopf gesetzt ihn zu töten.“ Der Clan schaute sich verwirrt an. „Ist sie auch hier?“ Er zuckte mit den Schultern. „Ich weiß es nicht,...bis jetzt hab ich sie aber noch nicht gesehen.“

„Ich traue ihm nicht.“ meinte Prue in der Schule. „Wieso er scheint doch ganz nett zu sein.“ sagt Chris in der Mensa. „Ja klar,...deswegen hatte Penny auch ne Vision das in dem alles Dunkel war.Weil er nett ist,...“ „Kann es sein das du Eifersüchtig bist?“

„Was?? Wie kommst du denn darauf?“ „Na er behandelt dich nicht wie eine Prinzessin wie die anderen,...sondern wie ein ganz normales Mädchen,...er lässt sich von deinem Cupido Charme nicht einwickeln.“ grinste Chris und trank seine Cola. „Idiot!“ sagte sie und stand auf. „Zicke.“ streckte er ihr die Zunge raus.

Merlin ging auf dem Dachboden die Zutaten für einige Zaubersprüche durch. »Was ist das denn für ein Kram?« dachte er und schüttelte den Kopf.

„Damit kann man doch nichts anfangen....“ seufzend blätterte er im Buch der Schatten rum. »Das ist interessant.« dachte er und las sich die Dinge weiter durch. „Weshalb bist du hier?“ wollte Wyatt wissen. „Hab ich doch schon gesagt ein Zauber ist schief gegangen.“ „Aber warum bist du dann hier bei uns?“ „Weil du das Schwert hast denke ich.“ „Aber deine Aufgabe ist es doch Arthur zu, Oh..oh.....oh....“ sagte er und setzte sich erst mal in einen Sessel. „Ein Blitzanker warst du noch nie.“ grinste Merlin und blätterte eine Seite weiter. „Aber das geht doch nicht,...wie ist das möglich?“ „Das nennt man Wiedergeburt.“ meinte Merlin nüchtern und grinste ihn an. „Das ist zu viel für mich.“ „Glaub ich dir,...lass es erst mal sacken,...und dann reden wir weiter.“ meinte er und klappte das Buch zu.

„Wo ist der Mistkerl....“ donnerte es von unten. „Was hat Phoebe denn jetzt schon wieder?“ fragte Wyatt verwirrt. „Duuuuuu,...“ zischte sie als sie den Dachboden erreichte. „Ich?“ fragte Merlin verwirrt und versuchte sich in Sicherheit zu bringen. „Wenn du es auch nur wagst meine Tochter anzufassen dann schwöre ich dir,..bringe ich dich um....“ „Welche Tochter?“ Man sah dem Zauberer an das er vor der älteren etwas angst hatte,..schritt für schritt wich er vor ihr zurück, doch dann stand ihm leider die Wand im Weg. „Prudence...“ „Die Irre Kifferin?“ Das letzte was er von der Hexe sah, war die Faust, die ihm im Gesicht erwischte.

„Phoebe was soll das? Bist du noch ganz dicht?“ fragte Paige geschockt. „Der Penner wird Prue mit nehmen,..das hab ich gesehen.“ zischte sie und atmete tief durch. „Bitte? Wie Prue mitnehmen?“ „Mit in seine Zeit.“ „Bist du Irre Mum?...Ich geh doch nicht mit so einem Idioten mit du spinnst doch...“ hörten sie von hinten sagen. Merlin stand auf und hielt sich das Gesicht. „Wofür war das denn bitte? Nicht das ich es nicht gewohnt bin geschlagen zu werden aber ohne Grund?“

„Ich hatte eine Vision in der du MEINE TOCHTER in deine Zeit mit nimmst. Das lass ich nicht zu kapiert.....also Finger weg sonst knallt es...“ Schnaubte sie und trampelte nach unten. „Ich beneide Menschen mit dieser Fähigkeit...“ sagte er und lies sich auf den Boden sinken.

„Was war los Phoebe?“ Fragte Emilia verwirrt und brachte ihr eine Tasse Tee. Diese seufzte und erzählte ihr von ihrer Vision. „Oh,...naja..weißt du....es gibt dinge die müssen geschehen,...weil es bestimmt ist,...“ fing sie an zu erklären. „Was soll das heißen?“ Die Wächterin des Lichts seufzte leicht und lies ein Buch erscheinen. „da....ist der Stammbaum..meiner Familie drin...“ Phoebe war etwas Skeptisch, schlug das Buch auf und las sich alles durch. „Das ist nicht Wahr....du willst mich doch Verarschen.“ sagte sie wütend. „Wieso sollte ich das tun? Verstehst du nicht? Es soll so sein das sie mitgeht.“ „Du meinst etwa meine...Tochter....wird....“ „Den mächtigsten Magier der alten Geschichte Heiraten ja,...das ist nötig damit das macht Gleichgewicht wieder ausgeglichen ist.“

erklärte sie ruhig. „Nein,...das will ich nicht,.....“ Emilia verdrehte die Augen und nahm ihr das Buch wieder weg. „Es wird aber so geschehen ob du es willst oder nicht und glaub mir,...es gibt Menschen die nicht in diese Zeit gehören,....und deine Tochter ist eine davon.“

Zur selben Zeit in England.

„Diese Zeit ist so,...abstoßend.“ sagte Morgana und schaute sich angewidert um. „Warum sollte er sich hier verstecken? In einer Welt ohne Magie?....“ „Vielleicht weil er sich hier in Sicherheit glaubt.“ „Tzzz...Mordid....bitte...jetzt wo Arthur Tod ist, ist niemand mehr vor meiner Macht sicher.“ „Deiner Macht?“ fragte der junge Druide nach. „Verzeih,...ich meine natürlich unsere Macht...aber nun lass uns erst mal neue Kleidung beschaffen,...wir sind nicht Zeitgemäß gekleidet.“ lächelte Morgana und machte sich auf den Weg in ein Geschäft.

„Dad...bitte darf ich das haben?“ fragte ein junges Mädchen. „Lilly nein,..du hast schon genug.“ meinte ihr Vater und erstarrte plötzlich. „Harry was ist?“ fragte seine Frau. Er wandte seinen Blick zum Eingang und schluckte innerlich. „Ginny...bring die Kinder hier raus.“ „Was?“ „Bring die Kinder hier raus Sofort.“ sagte er mit Nachdruck und deutete auf die Frau und den Jungen.

Seine Frau nickte und verließ mit den Kindern das Geschäft. Harry hielt sich zurück und beobachtete die beiden weiter. Er hatte kein gutes Gefühl bei ihnen.

„Schau mal.“ lächelte die junge Frau. „Steht euch...aber wie wollt ihr das bezahlen?“ Sie lachte laut auf. „Bezahlen? Bezahlen werden die anderen wenn sie uns damit nicht gehen lassen.“ „Das würde ich nicht machen.“ Mischte Harry sich ein. „Was willst du von mir?“ fragte sie Arrogant. „Dich daran erinnern das es Verboten ist Magie vor Muggeln anzuwenden.“ sagte er ruhig. „Muggel?“ fragte Mordid nach. „Nicht magische Wesen....Menschen...“ „Weißt du was,...das ist mir Scheißegal...“ grinste Morgana und schleuderte ihn ohne mühe durch die Luft... „Ich werde den Menschen das fürchten lehren. HÖRST DU MICH EMRIS???? KOMM AUS DEINEM LOCH GEKROCHEN, ES SEI DENN DU WILLST DAS NOCH MEHR MENSCHEN LEIDEN!!!!“ schrie sie und sprengte mit einer Handbewegung den ganzen Laden in die Luft.